

Pressemitteilung

Eine neue Liaison in der Neurologie

Einladung zur Antrittsvorlesung von Prof. Frauke Zipp

(Mainz, 09. März 2010, tr) Über „Eine neue Liaison in der Neurologie: Multiple Sklerose, Schlaganfall und Entzündung“ spricht Prof. Dr. Frauke Zipp in ihrer Antrittsvorlesung am Freitag, 12. März 2010. Prof. Zipp hat zum 1. Dezember 2009 die Professur für Neurologie angetreten sowie die Leitung der Klinik und Poliklinik für Neurologie übernommen. Weitere Festredner sind Univ.-Prof. Dr. Johannes Dichgans aus Tübingen zu „Perspektiven für unsere Universitätskliniken“ sowie Univ.-Prof. Dr. Helmut Steinmetz, Direktor der Klinik für Neurologie des Klinikums der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, über „Neurologie: Unsere Zukunft“. Die Vorlesung beginnt um 15.15 Uhr im Hörsaal Chirurgie (Geb. 505 H) der Universitätsmedizin Mainz, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Zur Person

Univ.-Prof. Dr. Frauke Zipp wurde zum 1. Dezember 2009 als Nachfolgerin von Univ.-Prof. Dr. Marianne Dieterich, die die Universitätsmedizin im letzten Jahr verlassen hat, auf den Lehrstuhl für Neurologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz berufen und hat die Leitung der Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universitätsmedizin Mainz übernommen. In Berlin war sie seit 2006 Professorin für Molekulare Neurologie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin und Leiterin der Cecile-Vogt-Klinik. Seit 2009 ist Prof. Zipp Mitglied des Multiple-Sklerose-Kompetenznetzwerks des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Prof. Dr. Zipp steht für neue Behandlungen der Multiplen Sklerose und anderer entzündlicher Krankheiten in der Neurologie. Diese Prozesse spielen auch eine Rolle bei Schlaganfall, Alzheimer- und Parkinson-Krankheit.

Kontakt

Univ.-Prof. Dr. Frauke Zipp
Direktorin der Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Telefon 06131 17-7155, Fax 06131 17-5697
E-Mail: zipp@uni-mainz.de
Internet: <http://www.unimedizin-mainz.de/neurologie>

Ulf Arnold-Fabian

Stellv. Geschäftsführer des Ressorts Forschung und Lehre
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Telefon 06131 17-9798, Fax 06131 17- 9679,
E-Mail: arnold-fabian@um-mainz.de
Internet: www.um-mainz.de

Pressekontakt

Tanja Rolletter, Stabstelle Kommunikation und Presse Universitätsmedizin Mainz,
Telefon 06131 17-7424, Fax 06131 17-3496, E-Mail: pr@unimedizin-mainz.de

Über die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist die einzige Einrichtung dieser Art in Rheinland-Pfalz. Mehr als 50 Kliniken, Institute und Abteilungen sowie zwei Einrichtungen der medizinischen Zentralversorgung – die Apotheke und die Transfusionszentrale – gehören zur Universitätsmedizin Mainz. Mit der Krankenversorgung untrennbar verbunden sind Forschung und Lehre. Rund 3.500 Studierende der Medizin und Zahnmedizin werden in Mainz kontinuierlich ausgebildet. Weitere Informationen im Internet unter www.unimedizin-mainz.de